

Stellenausschreibung

Kennziffer 74/2023

Kommen Sie in unser UmweltTEAM!

Im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle eines

Sachbearbeiters im Projekt „Fortschreibung FFH-Managementplan Leipziger Auwald“ (m/w/d)

im Referat 61 » Flächennaturschutz, Natura 2000«
der Abteilung 6 »Naturschutz, Landschaftspflege« in 09599 Freiberg
befristet bis 31.12.2024 zu besetzen.

Das Landesamt ist die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums zuständige Fachbehörde in Sachsen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website www.lfulg.sachsen.de.

Es sind Aufgaben im Fachbereich Natura 2000 zu erfüllen. Einen Schwerpunkt bildet die Analyse von Fachdaten und die Fortschreibung der FFH-Managementplanung insbesondere für das FFH-Gebiet „Leipziger Auensystem“.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Aufgaben:

- Analyse aktueller Erfassungsdaten zu Lebensraumtypen und FFH-Arten im Leipziger Auensystem
- Entwicklung von methodischen Grundlagen zur Umsetzung des aus der Erfassung abgeleiteten Handlungsbedarfs in flächenkonkrete Maßnahmenvorschläge
- Abstimmung der Maßnahmenvorschläge mit anderen Behörden und Institutionen
- Eingabe der abgestimmten Maßnahmenplanung in die Datensysteme des LfULG
- Erprobung der Methodik der Maßnahmenfortschreibung in anderen FFH-Gebieten mit Fortschreibungsbedarf

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- mit einem Bachelor- oder diesem entsprechenden Hochschulgrad abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Umwelt- oder Naturwissenschaften, Biologie oder Ingenieurstudiengänge mit Studieninhalten im Bereich Naturschutz
- Kenntnisse zu Schutzgütern und Anforderungen der FFH-Richtlinie und zur Methodik der FFH-Managementplanung

Folgende Kenntnisse sind von Vorteil:

- Kenntnisse zu naturschutzgerechter Pflege und Bewirtschaftung von Lebensraumtypen und Arthabitaten im Rahmen der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Nutzung
- Kenntnisse zu Rechtsvorschriften, Instrumenten und zur Verwaltung des Naturschutzes
- anwendungsbereite Kenntnisse zu Geoinformationssystemen und Datenbanken (vorzugsweise Access, ArcGIS)
- Kenntnisse zu Natur und Landschaft in Sachsen

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **unter zwingender Angabe der Kennziffer 74/2023 bis zum 03.05.2023.**

an das
**Sächsische Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
Personalreferat
Pillnitzer Platz 3
01326 Dresden**

Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Unterlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff an bewerbungen.lfulg@smul.sachsen.de.

Bewerbungen, die nach dem 03.05.2023 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Für Fragen im Zusammenhang mit der Stelle steht Ihnen Frau Dunger unter der Telefonnummer 0351 2612-1206 gern zur Verfügung.

15 Jahre *Täglich für ein gutes Leben.*

MACH WAS WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Neben der fachlichen Qualifikation werden ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Organisationsfähigkeit sowie sehr gutes Kommunikationsvermögen und selbstbewusstes Auftreten erwartet. Kenntnisse im Umgang mit MS-Office-Standardsoftware werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, anspruchsvolle, sinnstiftende und gemeinwohlorientierte Tätigkeit in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team
- eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten und Arbeitsformen
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten, auch an internen Fortbildungseinrichtungen
- das Angebot eines Job-Tickets
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- die attraktiven Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Da die Einstellung auf § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz beruht, können Bewerberinnen und Bewerber, die in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Sachsen stehen oder bereits gestanden haben, nicht berücksichtigt werden. Eine entsprechende Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt **40 Stunden**.

Die Eingruppierung erfolgt in **Entgeltgruppe 11** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte behinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung ist der Bewerbung beizufügen.

Wir weisen darauf hin, dass mit der Bewerbung gleichzeitig das Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung der persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilt wird. Weitere Einzelheiten sind unter folgendem Link ersichtlich:
<https://www.lfulg.sachsen.de/stellenausschreibungen-8286.html>.

Biotope erfassen und schützen

